

## Was tun, wenn Marmor stumpf wird ?!

Marmor und Kalkstein werden den Weich- oder Karbonatgesteinen zugeordnet. Auf der Mohsschen Härteskala, die die Härte von Stoffen von 1 sehr weich bis 10 extrem hart einstuft, erreichen diese Gesteine eine drei. Hartgesteine wie Granit und Quarzit erreichen im Vergleich dazu Werte von sechs bis sieben.

Diese relative Weichheit bewirkt, dass Marmor und Kalkstein einem gewissen natürlichen Verschleiß unterliegen. Das Begehen und das Bewegen von Gegenständen auf der Oberfläche stellen eine mechanische Belastung dar. Außerdem reagieren kalkhaltige Gesteine sehr empfindlich auf säurehaltige Substanzen. Selbst Mineralwasser mit Kohlensäure kann auf hoch polierten Flächen zu leichten Verätzungen führen. Mit der Zeit geht so der Glanz der Politur verloren und die Fläche wirkt stumpf und ungepflegt. Es sei denn, diesem Prozess wird mit entsprechenden Unterhaltsmaßnahmen entgegengewirkt.

Die optischen Mängel, die im Laufe der Zeit entstehen lassen sich recht einfach mit einem „Lifting für den Stein“ kaschieren. Lithofin MN Politur gibt der vormals polierten Fläche wieder frischen Glanz. Gleichzeitig sorgt der Glanzfilm für eine bessere Schmutzabweisung und erleichtert die Reinigung. Die Verarbeitung ist kinderleicht: Auftragen, trocknen lassen dann auspolieren. Für Kleinflächen ist Lithofin MN Politur Creme bestens geeignet, da sie durch ihre pastöse Form sehr einfach zu verarbeiten ist. Durch diese kleine Pflegemaßnahme bleiben auch relative weiche Gesteinsarten wie Marmor und Kalkstein über Jahre hinweg schön und gepflegt.

Im Fall von extremer mechanischer Beanspruchung mit tiefen Kratzern oder gar Ausbrüchen oder bei aggressiver Säureeinwirkung sind rein optische Korrekturen nicht mehr ausreichend. In diesem Fall muss der Belag von einem Fachmann abgeschliffen und neu aufpoliert werden.

Weitere Auskünfte und Profitipps erhalten Sie über das  
**LITHOFIN Service Telefon: +49 7024 9403-20**  
(Mo. bis Fr. 7:30 bis 17:30 Uhr)

